

Fröndenberg, den 20. Oktober 2011

Antrag an den Kreistag  
Herrn Landrat Michael Miakiolla

**Betrifft: geplante Ampelanlage auf der Wilhelmshöhe**

Seit Wochen und Monaten beschweren sich die Bürgerinnen und Bürger im Westen Fröndenbergs über die geplante Ampelanlage auf der Wilhelmshöhe und fordern einen Kreisel an dieser Stelle.

In zahlreichen Leserbriefen machten sie ihrem Unmut Luft.

Der Bürgerwille bleibt, wie bei vielen Entscheidungen auf der Strecke.

Die FWG – Fröndenberg unterstützt diese Forderung.

In der Zeitung war zu lesen, dass die Baumaßnahme ins Frühjahr 2012 verschoben wird, da die Grundstückskäufe noch nicht getätigt sind.

Wir halten dies für einen Vorwand, um dem nahenden Winter aus dem Weg zu gehen.

Eine Ampelanlage wird für viele Staus in der Zukunft sorgen und das macht den Bürgern Angst.

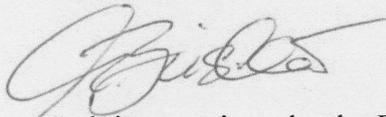
Der Verkehr auf der B233 ist schon jetzt eine Zumutung und ich weiß wovon ich rede, da ich selber Anwohner dieser Straße bin.

Wir fordern den Kreis auf, sich nochmals intensiv mit der Straßen NRW – Behörde auseinanderzusetzen und darauf hinzuarbeiten, dass an dieser Stelle ein Kreisel installiert wird.

Die FWG – Fröndenberg hat am 12. Oktober dieses Jahres, im Rat der Stadt Fröndenberg, einen Antrag in diese Richtung, an den Bürgermeister, gestellt.

Die FWG – Fröndenberg fordert den Landrat auf, sich bei Straßen NRW, für eine Umsetzung eines Kreisels, einzusetzen.

Für die FWG

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Büscher', is written over a horizontal line.

Fraktionsvorsitzender der FWG